

Das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) ist ein Institut der Leibniz Gemeinschaft (WGL). Das IGZ betreibt strategische Forschung für eine nachhaltige Produktion von Gemüse und trägt damit zur Schonung der natürlichen Ressourcen und zu einer Erzeugung von ernährungsphysiologisch hochwertigen Gemüseprodukten bei.

Im Institut ist im Programmberich Pflanzenqualität und Ernährungssicherheit im Rahmen des Verbundprojekts „Food4Future“ des BMBF-Programms „Agrarsysteme der Zukunft“ folgende Stelle:

**Koordinator*in (w,m,d) des Verbundprojektes „Food4Future“
Kennz. 08/2019/3**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis zum 29.02.2024 zu besetzen. Bei Verlängerung der Fördermaßnahme ist eine Verlängerung möglich. Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Erfahrung nach dem TV-L, Tarifg. Ost, bis zur EG 14, 100 % der regulären Arbeitszeit.

Projektbeschreibung

Im Verbundprojekt „Food4Future“ werden Voraussetzungen für Ernährung in einer allumfassend resilienten Gesellschaft entwickelt. Dabei soll durch innovative Lösungsansätze im Food- und Agrobereich eine nachhaltige Sicherung ausreichender und gesunder Ernährung unter Berücksichtigung möglicher Zukunftsszenarien gewährleistet werden.

Die Aufgaben umfassen

- Planung, Organisation und Durchführung von Statusseminaren, Workshops und Konferenzen inklusive Vor- und Nachbereitungen
- Koordination der Zusammenarbeit aller Projektpartner und beteiligten Institutionen
- Koordination der gesamten Berichterstattung innerhalb des Verbundprojekts
- Mitwirkung an der konzeptionellen Weiterentwicklung unserer Projekte und Formate
- Planen und Umsetzen der projektrelevanten Öffentlichkeitsarbeit (Pressearbeit ebenso wie Social-Media-Kanäle und Webseiten)

Wir erwarten

- eine*n hochmotivierte*n Mitarbeiter*in mit abgeschlossenem Studium und Promotion vorzugsweise im Bereich der Lebenswissenschaften
- einschlägige Erfahrung im Wissenschaftsmanagement, in der Projektkoordination, Öffentlichkeitsarbeit und der Veranstaltungsorganisation
- Kreativität und ein selbstständiger, zügiger und strukturierter Arbeitsstil
- hohe, dem besonderen Arbeitsumfeld angepasste Leistungsbereitschaft und Fähigkeit, auch unter Zeitdruck zuverlässig und sicher zu arbeiten
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Sie haben Lust auf ein anspruchsvolles und anregendes Umfeld, auf abwechslungsreiche Arbeit in einem kleinen, engagierten Team und sind zudem ideenreich und belastbar? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Nähere Auskünfte zum IGZ erhalten Sie im Internet unter www.igzev.de. Rückfragen sind möglich bei Prof. Monika Schreiner (033701 78 304; schreiner@igzev.de) oder Dr. Babette Regierer (033701 78 351; regierer@igzev.de).

Weitere Informationen können Sie unter https://www.igzev.de/portfolio_type/portfolio-Monika_Schreiner/ entnehmen.

Für das IGZ ist Chancengleichheit von besonderer Bedeutung. Menschen mit Behinderung werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt beschäftigt. Das IGZ ist durch die Diversität seiner Mitarbeiter*innen geprägt und begrüßt Bewerbungen von allen qualifizierten Kandidat*innen, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Rasse, Religion, Weltanschauung oder ethnischer Herkunft.

Aussagefähige schriftliche Bewerbungen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins richten Sie bitte bis zum 06.03.2019 unter Angabe der Kennziffer 08/2019/3 (Online-Bewerbungen vorzugsweise im PDF-Format an personal@igzev.de) an das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau, Theodor-Echtermeyer-Weg 1, 14979 Großbeeren.